KONFERENZPROGRAMM

DONNERSTAG, 21. JUNI

9.00–10.00

- Feierliche Eröffnung der Konferenz und Begrüssung der Teilnehmer
~ Dr. Jarosław Szarek, Präsident des Instituts für Nationales Gedenken
~ Marek Wieruszewski, Präsident des Vereins der Freunde des Polenmuseums in Rapperswil
~ Dr. Jakub Kumoch, Botschafter der Republik Polen in Bern

ERÖFFNUNGSREFERATE

10.00–10.30 Prof. Dr. André Holenstein, Universität Bern
~ **Mythos und Wirklichkeit der Schweizer Freiheit**

10.30–11.00 Prof. Dr. habil. Andrzej Nowak, Jagiellonen Universität, Krakau; Collegium des Instituts für Nationales Gedenken, Warschau
~ **Die Unabhängigkeit - Erfahrungsschichten und Erwartungshorizonte in der polnischen politischen Philosophie des 19. Jahrhunderts**

11.00–11.30 Prof. Dr. habil. Włodzimierz Suleja, Institut für Nationales Gedenken, Warschau ~ **Das polnische Gen der Freiheit**

11.30–12.00 Prof. C. Pierre Zaleski, La Société Historique et Littéraire Polonaise, Bibliothèque Polonaise à Paris ~ **Die Historisch-Literarische Gesellschaft in Paris**

12.00–12.30 Diskussion

13.00–14.00 Mittagessen

QUELLEN DER UNABHÄNGIGKEIT

TEIL I UNTER DER LEITUNG VON PROF. DR. GERMAN RITZ

14.00–14.20 Prof. Dr. habil. Włodzimierz Bolecki, Institut für Literaturforschung der Polnischen Akademie der Wissenschaften, Warschau ~ **Das 20. Jahrhundert im Spiegel des 18. Jahrhundert – Die biographischen Romane von Waclaw Berent**

14.20–14.40 Dr. Peter Rassek, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
~ **Durch Diplomatie zur Unabhängigkeit: Preussenpolitik des Hôtel Lambert am Vorabend der Revolution von 1848**

14.40–15.00 Prof. Maria Delaperrière, L'Institut national des langues et civilisations orientales, Paris ~ **Die Pilgerschaft zur Freiheit – ein Motiv der polnischen Literatur des 19. Jahrhunderts**

15.00–15.20 PD. Dr. Tobias Weger, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ~ **Joachim Lelewel, Giuseppe Mazzini und Heinrich Heine – Freiheitsvorstellungen des „Jungen Europa“**

15.20–15.40 Diskussion

15.40 – 16.00 Pause

TEIL II UNTER DER LEITUNG VON PROF. DR. HABIL. MAREK KORNAK

16.00–16.20 Prof. Dr. habil. Zdzisław Pietrzyk, Jagiellonen Bibliothek, Krakau ~ **Freiheitsidee und Barer Säule im Briefwechsel von Ignacy Kraszewski und Władysław Plater**

16.20–16.40 Prof. Dr. habil. Halina Florkowska-Francič, Jagiellonen Universität, Krakau ~ **Das Wirken der polnischen Patrioten in der Schweiz in den Jahren 1864-1914**

16.40–17.00 Dr. Peter Collmer, Universität Zürich ~ **Die Schweiz als Asylland für politische Flüchtlinge vor dem Ersten Weltkrieg**

17.00–17.20 Diskussion

17.20–17.40 Prof. Dr. German Ritz, Universität Zürich ~ **Die Schweiz in den Reisebriefen der Positivisten – eine politische Begegnung mit der Schweiz und eine politische Lektion für Polen**

17.40–18.00 Prof. Dr. phil. Rudolf Jaworski, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ~ **Von der Unfreiheit zur Unabhängigkeit zur Visualisierung der „Polonia“ Ende des 19. und zu Beginn des 20. Jhs**

18.00–18.20 Dr. habil. Danuta Jastrzębska-Golonka, Kasimir-der-Grosse-Universität, Bydgoszcz ~ **Schweizer Erinnerungen und Unabhängigkeitsmotive im Schaffen der polnischen Schriftsteller in der Wende des 19. zum 20. Jahrhundert am Beispiel von ausgewählten Werken von Maria Konopnicka**

18.20 –18.40 Diskussion

20.00 Galadiner

FREITAG, 22. JUNI

AUFBAU DER UNABHÄNGIGKEIT

TEIL III UNTER DER LEITUNG VON PROF. DR. HABIL. ANDRZEJ NOWAK

9.00–9.20 Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg, Die Bibliothek am Guisanplatz ehemals Eidgenössische Militärbibliothek, Bern ~ **Weiss und Rot und Rot und Weiss: J. Franz L. von Erlachs Beobachtungen in Polen und ihre Bedeutung für die schweizerische Militärgeschichte**

9.20–9.40 Dr. habil. Piotr Bednarz, Maria-Curie-Skłodowska-Universität, Lublin ~ **Vision eines unabhängigen Polens in der Schweiz während des Ersten Weltkriegs**

9.40–10.00 Dr. Małgorzata Misiak, Universität Wrocław, ~ **Die Sprache der Väter der Unabhängigkeit**

10.00–10.20 Pause

10.20–10.40 Prof. Dr. habil. Marek Kornat, Institut für Geschichte der Polnischen Akademie der Wissenschaften, Warschau ~ **Die Schweiz in den Konzepten und Aktionen der polnischen Diplomatie zwischen 1918-1939**

10.40–11.00 Prof. Dr. habil. Andrzej Marek Brzeziński, Universität von Lodz ~ **Konzepte zum Polenmuseum und seiner Rolle in den polnisch-schweizerischen Beziehungen von 1920-1927 von Oskar Halecki**

11.00–11.20 Diskussion

12.00–13.00 Mittagessen

TEIL IV UNTER DER LEITUNG VON PROF. DR. HABIL. WŁODZIMIERZ SULEJA

13.00–13.20 Dr. Jakub Kumoch, Botschafter der Republik Polen in Bern ~ **Aleksander Ładoś und die Initiativen der Berner Gruppe zur Rettung der Opfer des Holocausts**

13.20–13.40 Prof. Dr. habil. Tadeusz Wolsza, Institut für Geschichte der Polnischen Akademie der Wissenschaften, Warschau; Collegium des Instituts für Nationales Gedenken, Warschau ~ **Die internationale Ärztekommision in Katyń 1943. François Naville – der standhafte Arzt aus Genf**

13.40–14.00 Dr. phil. Jürg Stadelmann, Büro für Geschichte und Zeitgeschehen, Luzern ~ **Zwischen Spazierstock-Nostalgie und selektiv-behaglichem Wahrnehmen. Der Umgang mit dem Erinnern an die in der Schweiz 1940-1945 militärisch internierten Polen**

14.00–14.20 Diskussion

TEIL V UNTER DER LEITUNG VON PROF. DR. HABIL. WŁODZIMIERZ BOLECKI

14.20–14.40 Prof. Dr. habil. Rafał Habielski, Universität Warschau ~ **Polnische Intellektuelle in der Schweiz nach dem Zweiten Weltkrieg**

14.40–15.00 Dr. Nina Taylor-Terlecka, Universität Oxford ~ **Das polnische unabhängige London – Inspiration und Idee**

15.00–15.20 Dr. Witold Zahorski, Bibliothèque Polonaise à Paris ~ **Polnische Präsenz in Italien**

15.20. –15.40 Dr. habil. Piotr Kardela, Institut für Nationales Gedenken, Białystok ~ **Freiheitsidee unter den Polen in den USA nach dem Zweiten Weltkrieg**

15.40–16.00 Dr. Małgorzata Ptasińska, Institut für Nationales Gedenken, Warschau ~ **Polnische Unabhängigkeitskampagne in der Schweiz nach dem Zweiten Weltkrieg**

16.00–16.20 Diskussion

16.20 ABSCHLUSS DER KONFERENZ

16.30–17.30 Besuch des Polenmuseums

18.00–19.00 Auftritt des Jugendorchesters Vivat! der Gesellschaft ArtVivat aus Sieraków bei Posen

20.00 Abendessen

SIMULTANÜBERSETZUNG AUS DEM POLNISCHEN INS DEUTSCHE UND AUS DEM DEUTSCHEN INS POLNISCHE